

des Betrages bei der Lohnzahlung an die Arbeiter und wegen der Kürzung der Lohnsätze.

Die Arbeiter, denen die Geduld riß, hatten während der ersten Streiks zuweilen Maschinen zerschlagen, Fenster in den Fabrikgebäuden eingeworfen, Fabrikläden und Kontore zertrümmert.

Die fortgeschrittenen Arbeiter kamen zu der Einsicht, daß für den erfolgreichen Kampf gegen die Kapitalisten eine Organisation notwendig sei. Arbeiterbünde begannen zu entstehen.

Im Jahre 1875 wurde in Odessa der „Südrussische Arbeiterbund“ organisiert. Diese erste Arbeiterorganisation bestand acht bis neun Monate und wurde dann von der zaristischen Regierung zerschlagen.

In Petersburg wurde im Jahre 1878 der „Nordbund russischer Arbeiter“ organisiert, an dessen Spitze der Tischler Chalturin und der Schlosser Obnorski standen. Im Programm dieses Bundes hieß es, daß er sich in seinen Aufgaben an die sozialdemokratischen Arbeiterparteien des Westens anlehne. Als Endziel setzte sich der Bund die Durchführung der sozialistischen Revolution, — „den Sturz der bestehenden politischen und ökonomischen Ordnung des Staates, als einer äußerst ungerechten Ordnung“. Einer der Organisatoren des Bundes, Obnorski, hatte einige Zeit im Ausland gelebt und sich dort mit der Tätigkeit der marxistischen sozialdemokratischen Parteien und der von Marx geleiteten Ersten Internationale bekannt gemacht. Das drückte dem Programm des „Nordbundes russischer Arbeiter“ seinen Stempel auf. Zur unmittelbaren Aufgabe setzte sich dieser Bund die Erkämpfung politischer Freiheit und politischer Rechte für das Volk (Rede- und Pressefreiheit, Versammlungsrecht usw.). Zu den unmittelbaren Forderungen gehörte auch die Begrenzung des Arbeitstages.

Die Mitgliederzahl des Bundes erreichte 200, und er hatte ebensoviel Sympathisierende. Der Bund begann an den Arbeiterstreiks teilzunehmen und leitete sie. Die zaristische Regierung zertrümmerte auch diesen Arbeiterbund.

Die Arbeiterbewegung wuchs jedoch weiter, erfaßte immer neue und neue Gebiete. Die achtziger Jahre brachten eine große Zahl von Streiks. In einem Jahrzehnt (1881 bis 1886) gab es mehr als 48 Streiks mit 80 000 streikenden Arbeitern.

Besonders große Bedeutung in der Geschichte der revolutionären Bewegung hatte der große Streik, der im Jahre 1885 in der Fabrik von Morosow in Orechowo-Sujewo ausbrach.